

TISCHTENNIS-LANDESLIGA – ZWEI SIEGE FÜR MEDIZIN

Erstes Heimspiel 2023



Frank Solbrig beim Punktspiel der Landesliga. Foto: privat

Tischtennis. Zum ersten Heimspiel 2023 empfing das Landesliga-Team von Medizin den Blesewitzer SV. Das Hinspiel in Blesewitz hatten die Stralsunder mit 2:10 verloren

und so war ein spannendes Match zu erwarten. Mit Erfolgen in den Doppeln durch Thomas Schubert/Frank Solbrig und Thoralf Stender/Felix Bublitz starteten die Mediziner. In der ersten Einzelrunde erhöhte das Medizin-Team durch vier Siege auf den Zwischenstand von 6:0. In der nächsten Runde konnten für Medizin Thomas Schubert und Frank Solbrig zum Zwischenstand von 8:2 punkten. Die 3. Einzelrunde sah für Medizin Thoralf Stender siegen. Dem 9:5 folgte ein Erfolg von Felix Bublitz zum Endstand von 10:7 für Medizin II.

Auch der nächste Gegner Fortschritt Altdreptow hatte in der Hinserie gegen die Mediziner gewonnen. Thoralf Stender/Thomas Schubert gewannen ihr Doppel, während Gerd Habedank/Frank Solbrig unterlagen. Dem 1:1 folgten in

der 1. Einzelrunde zwei Erfolge der Gastgeber: Thoralf Stender und Gerd Habedank sicherten den Zwischenstand von 3:3. Doch dann schlug Medizin II zu: Alle vier Spiele der nächsten Einzelrunde sicherten sich die Gastgeber und

führten nun mit 7:3. Mit zwei Erfolgen von Thoralf Stender und einem von Thomas Schubert gelang Medizin II ein 10:5 Erfolg. In der Tabelle liegt Medizin II mit nunmehr 18:8 Punkten auf dem 3. Tabellenplatz. Der Blesewitzer SV ist Zweiter und Fortschritt Altdreptow auf dem 5. Platz in der TT-Landesliga Ost.

G. Weckbach

NEUES VOM TANZEN

Landesmeister MV Kombi Master III S

Tanzen. Zum Jahresanfang ist das Klausdorfer Paar Dirk und Brit-Kirsten Höpfner mit 18 Platzierungen und 219 Punkten in die Leistungsklasse Master III S Standard aufgestiegen. Das ist die höchste Leistungsklasse, die ein Paar im Amateurtanzsport erreichen kann. Zum ersten Termin in der neuen Leistungsklasse ging es dann am vergangenen Wochenende nach Lübeck zur Kombinations-Landesmeisterschaft der fünf Nordländer. Es wurden im TTC Concordia Lübeck die Besten in den fünf Latein- und fünf Standard-Kombi ermittelt. Aus den fünf Norddeutschen Bundesländern kamen die Paare aus fünf verschiedenen Altersklassen zum Wettkampf, um den Landesmeisterpokal, in die Hansestadt. Nachdem die Junioren



Foto: privat

tein-Kleidung raus, fertig in die Standard-Kleidung zur Vorrunde Standard. Für Dirk und Brit-Kirsten, die sich für das Finale qualifiziert haben, ging es danach zum Finale Standard raus aus der Standard-Kleidung, rein in das Latein-Outfit und ab ins Latein-Finale.

Nach ca. zwei Stunden Stress hieß es für die beiden - 1. Platz in der Landesmeisterschaft des Tanzsportverbandes Mecklenburg-Vorpommern in der Altersgruppe Master III S Kombi und somit stand der Landesmeistertitel Kombination Master III S Mecklenburg Vorpommern fest.

Dadurch haben sich die beiden für den Deutschlandpokal Kombination in Dortmund qualifiziert. Zufrieden fuhren sie mit ihrem ertanzten Pokal nach Hause. D.H.

und Jugendpaaren ihre Sieger ermittelt hatten, ging es für das Klausdorfer Paar Dirk und Brit-Kirsten Höpfner um den Titelkampf. Nach der Vorrunde mit fünf Lateintänzen, hieß es in 20 Minuten aus der La-

PSV HANDBALLERINNEN

suchen Verstärkung

Handball. Bist du zwischen 16 und 99 Jahre jung, suchst noch sportliche Ertüchtigung, als Freizeitbeschäftigung zum Ausgleich neben Job und Familie oder im Spielbetrieb, in bunt gemischter Truppe und bist Anfänger oder vielleicht sogar Profi? Dann bist du genau der Richtige - Komm zu uns! Wir suchen Verstärkung für unser Team. Was wir dir bieten können: Ausreichend Bewegungsmöglichkeit-

ten in verschiedenen Trainingszeiten, Mitfahrgelegenheiten aus Greifswald, Barth und von Rügen (Groß Zicker), eine gute Trainingsplanung, niedrige monatliche Mitgliedsbeiträge und eine duftige Gemeinschaft. Das Training findet montags 18.30 bis 20 Uhr in der Curie Halle, mittwochs 19.30 bis 21 Uhr und Freitag 20 bis 21.30 Uhr in der MTS Parow statt. Kontakt unter sanni.jacky@gmail.com. HK

ARENA-TALENTE-CUP – PSV-SCHWIMMNACHWUCHS ERFOLGREICH

Schwimmen. Die Schwimmerinnen und Schwimmer des Pommerschen Sportvereins gingen am 11. und 12. März in der Rostocker Neptunschwimmhalle beim traditionellen Arena-Talente-Cup an den Start. Diese Veranstaltung wird vom Landesschwimmverband Mecklenburg-Vorpom-

mern ausgetragen und hat sich zum bedeutendsten Nachwuchswettkampf im Nordosten entwickelt. Insgesamt hatten zwölf Vereine aus Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gemeldet. 260 Aktive gingen in spannenden Rennen an den Start. Der PSV-Stralsund wusste mit seinem Team

zu überzeugen und beendete den Wettkampf als viertbeste Mannschaft in der Teamwertung. In den Einzeldisziplinen stach vor allem Janis Wulff, Jahrgang 2014, heraus. Er konnte bei vier Starts, über 25m Schmetterling, 25m Rücken und 25m Freistil gewinnen und sich über drei Goldmedaillen freuen. Im Jahrgang 2011 siegte Matti Pflüger über 100m Rücken und 100m Freistil. Darüber hinaus wurde er über 100m Brust, 100m Schmetterling und 200m Lagen jeweils Zweiter. Knapp vorbei am Podest schrammten Emilie Rückert, Jahrgang 2012, über 50m Schmetterling und 50m Rücken, jeweils mit Platz vier, Ria Pflüger, Jahrgang 2013, mit Platz sechs über 100m Lagen und 50m Rücken, Alexander Suske, Jahrgang 2011, mit Platz vier über 100m Schmetterling und Georg Schnedler, Jahrgang 2013, Platz vier über 50m Freistil.

In den Staffelwettbewerben belegten die Mädchenmannschaft in der Besetzung Emilia Rückert, Elina Stondzik, Felina Haase und Ria Pflüger den neunten Platz über 4x50m Freistil und die Jungenmannschaft in der Besetzung Alexander Suske, Matti Pflüger, Oskar Bohn und Georg Schnedler

Schnedler den siebten Platz über 4x50m Lagen. Bei 91 Einzelstarts schwammen die Aktiven 78 persönliche Bestzeiten. Damit untermauerte das Team seine gute Leistungsentwicklung auf dem Weg zu den Landesmeisterschaften Anfang April, ebenfalls in Rostock. S.F.



Die Mädchenmannschaft in der Besetzung Emilia Rückert, Elina Stondzik, Felina Haase und Ria Pflüger



Jungenmannschaft in der Besetzung mit Alexander Suske, Matti Pflüger, Oskar Bohn und Georg Schnedler. Fotos (2): privat